

Condor Gold gibt ein Update über den Verkauf von Vermögenswerten

05.12.2023 | [IRW-Press](#)

5. Dezember 2023 - Am 22. November 2022 gab [Condor Gold](#) (AIM: CNR; TSX: COG) bekannt, dass es nach einer soliden und wirtschaftlich attraktiven bankfähigen Machbarkeitsstudie, auch Machbarkeitsstudie genannt, für den Tagebau La India H&P Advisory Limited (Hannam and Partners) mit der Suche nach einem Käufer für die Vermögenswerte des Unternehmens beauftragt hat. Die letzte Aktualisierung bezüglich des Verkaufs der Vermögenswerte des Unternehmens erfolgte über eine RNS am 31. Juli 2023 und im Zwischenabschluss am 7. September 2023. Der aktuelle Stand ist, dass das Unternehmen weiterhin fünf unverbindliche Angebote erhalten hat, wobei drei Besichtigungen vor Ort abgeschlossen wurden. Obwohl keines der unverbindlichen Angebote bisher zu festen Vorschlägen geführt hat, befindet sich das Unternehmen in fortgeschrittenen Gesprächen mit zwei Goldproduzenten. Derzeit befinden sich acht Unternehmen im Rahmen von Geheimhaltungsvereinbarungen (Non-Disclosure Agreements, NDAs).

Aufstockung um 1 Million Pfund durch die Ausübung von Optionsscheinen

Das Unternehmen gibt außerdem bekannt, dass Galloway Limited, ein Unternehmen, das sich zu 100 % im Besitz der Burnbrae Group Limited befindet, die wiederum zu 100 % im Besitz von Jim Mellon, dem Vorsitzenden von Condor, ist, dem Unternehmen eine unterzeichnete Mitteilung über die Ausübung von Optionsscheinen zugesandt hat, die zur Ausgabe von 6.666.667 neuen Stammaktien zu einem Ausgabepreis von 0,15 £ pro neuer Stammaktie führen wird, was einem Gesamtbetrag von 1 Mio. £ entspricht.

Die Zulassung der neuen Stammaktien zum Handel an der AIM wurde beantragt. Die Zulassung der neuen Stammaktien wird voraussichtlich am 15. Dezember 2023 erfolgen. Das Unternehmen hat eine vorherige Genehmigung für die Notierung der Aktien an der Toronto Stock Exchange ("TSX").

Das Unternehmen befindet sich in Gesprächen mit anderen Aktionären, die ihr Interesse bekundet haben, an der Seite des Vorstandsvorsitzenden und des größten Aktionärs zu den gleichen Bedingungen zu investieren, insbesondere durch eine kleine Platzierung neuer Stammaktien zu 0,15 £ pro neuer Stammaktie. Eine Aktualisierung wird in Kürze erfolgen.

Direktor/PDMR-Beteiligung

Galloway Limited wird 49.769.148 Stammaktien halten, was 25,63% der ausgegebenen Stammaktien des Unternehmens nach Ausübung der Optionsscheine entspricht. Galloway Limited ist zu 100 % im Besitz der Burnbrae Group Limited, die wiederum zu 100 % im Besitz von Jim Mellon, dem Vorsitzenden von Condor, ist. Denham Eke, ein Non-Executive Director, ist ebenfalls Director der Burnbrae Group Limited und Galloway Limited.

Gesamtstimmrechte

Nach der Ausgabe der 6.666.667 neuen Stammaktien an Galloway Limited wird das gesamte ausgegebene Aktienkapital von Condor 194.194.158 neue Stammaktien umfassen, die jeweils mit Stimmrechten ausgestattet sind (das "erweiterte ausgegebene Aktienkapital"). Diese Zahl kann von den Aktionären als Nenner für die Berechnungen verwendet werden, mit denen sie feststellen, ob sie verpflichtet sind, ihre Beteiligung an Wertpapieren der Gesellschaft oder eine Änderung ihrer Beteiligung an Wertpapieren der Gesellschaft gemäß den Offenlegungs- und Transparenzvorschriften der Financial Conduct Authority zu melden.

Jim Mellon, Vorsitzender von Condor Gold, kommentierte:

"Ich bin nach wie vor beeindruckt von dem Prozess des Verkaufs der Vermögenswerte. Wir sind uns des Wertes unserer Vermögenswerte sehr bewusst und werden den Wert für alle Aktionäre maximieren. Meine Investition in Höhe von weiteren 1 Mio. £ soll sicherstellen, dass während des Verkaufsprozesses ein

ausreichender finanzieller Spielraum besteht, bis der gewünschte Preis erzielt wird."

Mark Child, CEO von Condor Gold, kommentierte:

"Vollständig in Besitz befindliche, vollständig genehmigte, baureife Goldminen mit einer potenziellen Produktion von 150.000 Unzen Gold pro Jahr in wichtigen Golddistrikten, bei denen das Land und ein neues SAG-Mühlenpaket erworben wurden und die eine Bauzeit von nur 18 Monaten haben, sind selten. Bis heute sind acht Unternehmen unter NDAs, fünf unverbindliche Angebote eingegangen und drei Standortbesichtigungen abgeschlossen. Unternehmen mit NDAs haben Zugang zu einem virtuellen Datenraum, der alle Bohrdaten, technische Studien bis zur Machbarkeitsstudie, Einzelheiten zu den Genehmigungen für den Bau und Betrieb einer Mine sowie Finanzmodelle enthält. Obwohl keines der unverbindlichen Angebote bisher zu festen Angeboten geführt hat, befindet sich das Unternehmen in fortgeschrittenen Gesprächen mit zwei Goldproduzenten. Der Verkaufsprozess dauert länger als erwartet, aber der Vorstand geht davon aus, dass im neuen Jahr weitere Fortschritte erzielt werden. Die Investoren werden zu gegebener Zeit auf dem Laufenden gehalten."

Vorsichtige Erklärung: Anleger sollten beachten, dass der Vorstand zwar durch den bisherigen Prozess ermutigt wird, es aber keine Garantie dafür gibt, dass das Unternehmen den Verkauf seiner Vermögenswerte abschließen wird.

Über Condor Gold plc:

Condor Gold plc wurde im Mai 2006 am AIM zugelassen und im Januar 2018 an der TSX doppelt notiert. Das Unternehmen ist ein Goldexplorations- und Erschließungsunternehmen mit Schwerpunkt auf Nicaragua.

Der wichtigste Vermögenswert des Unternehmens ist das Projekt La India in Nicaragua, das ein großes, äußerst vielversprechendes Landpaket von 588 Quadratkilometern umfasst, das aus 12 zusammenhängenden und angrenzenden Konzessionen besteht. Das Unternehmen hat einen technischen Machbarkeitsstudienbericht vom 25. Oktober 2022 mit dem Titel "Condor Gold Technical Report on the La India Gold Project, Nicaragua, 2022" (der "FS 2022") eingereicht, der auf dem SEDAR-Profil des Unternehmens unter www.sedar.com verfügbar ist und in Übereinstimmung mit den Anforderungen von NI 43-101 erstellt wurde. Die FS 2022 wies darauf hin, dass das Projekt La India eine hochgradige Mineralressourcenschätzung (MRE") von 9.672 kt mit 3,5 g/t Gold für 1.088.000 Unzen Gold in der angezeigten Mineralressourcenkategorie und 8.642 kt mit 4,3 g/t Gold für 1.190.000 Unzen Gold in der abgeleiteten Mineralressourcenkategorie enthält. Die Tagebau-MRE beträgt 8.693 kt mit 3,2 g/t Gold für 893.000 oz Gold in der angezeigten Mineralressourcenkategorie und 3.026 kt mit 3,0 g/t Gold für 291.000 oz Gold in der abgeleiteten Mineralressourcenkategorie. Die gesamte unterirdische MRE beträgt 979 kt mit 6,2 g/t Gold für 94.000 oz Gold in der angezeigten Mineralressourcenkategorie und 5.615 kt mit 5,0 g/t Gold für 98.000 oz Gold in der abgeleiteten Mineralressourcenkategorie.

Die FS 2022 ersetzt die zuvor gemeldete Preliminary Economic Assessment (PEA), die in dem im Oktober 2021 auf SEDAR eingereichten technischen Bericht als aktueller technischer Bericht für das Projekt La India vorgestellt wurde.

In der PEA 2021 wurde das erweiterte Projekt einschließlich der Ausbeutung der Mineralressourcen in Verbindung mit den Lagerstätten La India, Mestiza, America und Central Breccia betrachtet. Die strategische Studie umfasst zwei Szenarien: Szenario A, bei dem der Abbau in vier offenen Gruben (La India, America, Mestiza und Central Breccia Zone ("CBZ")) erfolgt und eine Förderrate von 1,225 Millionen Tonnen pro Jahr ("Mtpa") angestrebt wird, und Szenario B, bei dem der Abbau auf drei Untertagebetriebe bei La India, America und Mestiza ausgeweitet wird und die Förderrate auf 1,4 Mtpa erhöht wird. Das PEA-Szenario B aus dem Jahr 2021 wies einen Nettogegenwartswert (NPV) von 418 Millionen US\$ nach Steuern und Vorabinvestitionen mit einem IRR von 54 % und einer Rückzahlungsdauer von 12 Monaten auf, wobei ein Goldpreis von 1.700 US\$ pro Unze und eine durchschnittliche Jahresproduktion von 150.000 Unzen Gold pro Jahr für die ersten neun Jahre der Goldproduktion angenommen wurde. Die Tagebaupläne wurden ausgehend von den geplanten Gruben optimiert, wobei höhergradiges Gold gefördert wurde, was zu einer durchschnittlichen Jahresproduktion von 157.000 Unzen Gold in den ersten zwei Jahren aus Tagebaumaterial und einem aus dem Cashflow finanzierten Untertagebau führte. Das PEA-Szenario A aus dem Jahr 2021 wies einen Nettogegenwartswert (NPV) von 302 Mio. US\$ nach Steuern und Vorabinvestitionen mit einem IRR von 58 % und einer Amortisationsdauer von 12 Monaten auf, wobei ein Goldpreis von 1.700 US\$ pro Unze angenommen wurde und die durchschnittliche Jahresproduktion in den ersten sechs Jahren der Goldproduktion etwa 120.000 Unzen Gold betrug. Die in der PEA 2021 enthaltene Mineralressourcenschätzung und die damit verbundene vorläufige wirtschaftliche Bewertung werden als historische Schätzung gemäß NI 43-101 betrachtet. Eine qualifizierte Person hat keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um eine solche historische Schätzung als aktuell zu klassifizieren, und das

Unternehmen behandelt die historische Mineralressourcenschätzung und die damit verbundenen Studien nicht als aktuell, und der Leser wird davor gewarnt, sich auf diese Daten als solche zu verlassen. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven sind, haben keine nachgewiesene wirtschaftliche Lebensfähigkeit. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass die historische Mineralressourcenschätzung und die vorläufige wirtschaftliche Bewertung für die weitere Erschließung des Projekts La India von Bedeutung sind.

Im August 2018 gab das Unternehmen bekannt, dass das Umweltministerium in Nicaragua die Umweltgenehmigung ("EP") für die Erschließung, den Bau und den Betrieb einer Verarbeitungsanlage mit einer Kapazität von bis zu 2.800 Tonnen pro Tag in seinem zu 100 % unternehmenseigenen Goldprojekt La India ("Projekt La India") erteilt hat. Die EP gilt als Hauptgenehmigung für den Bergbaubetrieb in Nicaragua. Condor hat eine neue SAG-Mühle erworben, die größtenteils in Nicaragua eingetroffen ist. Die Räumung und Vorbereitung des Geländes ist bereits weit fortgeschritten.

Die Umweltgenehmigungen wurden im April bzw. Mai 2020 für die Tagebaue Mestiza und America erteilt, die sich beide in der Nähe von La India befinden. Der Tagebau Mestiza beherbergt 92 Kt mit einem Gehalt von 12,1 g/t Gold (36.000 Unzen enthaltenes Gold) in der Kategorie angezeigte Mineralressourcen und 341 Kt mit einem Gehalt von 7,7 g/t Gold (85.000 Unzen enthaltenes Gold) in der Kategorie abgeleitete Mineralressourcen. Der Tagebau America beherbergt 114 Kt mit einem Gehalt von 8,1 g/t Gold (30.000 Unzen) in der Kategorie Angezeigte Mineralressourcen und 677 Kt mit einem Gehalt von 3,1 g/t Gold (67.000 Unzen) in der Kategorie Abgeleitete Mineralressourcen. Nach der Genehmigung der Tagebaue Mestiza und America sowie des Tagebaus La India verfügt Condor über Mineralressourcen im Tagebau von 1,12 Mio. Unzen Gold, die zum Abbau zugelassen sind.

Haftungsausschluss

Weder der Inhalt der Website des Unternehmens noch der Inhalt von Websites, auf die über Hyperlinks auf der Website des Unternehmens (oder einer anderen Website) zugegriffen werden kann, ist in diese Mitteilung aufgenommen oder Teil davon.

TSX-Angelegenheiten

Das Unternehmen beruft sich auf die gemäß Abschnitt 602.1 des TSX Company Manual (das "Handbuch") vorgesehene Befreiung von den Anforderungen des Handbuchs und der TSX in Bezug auf die Ausgabe neuer Stammaktien, einschließlich der Anforderungen von Abschnitt 613 des Handbuchs, da das Unternehmen ein "zulässiger börsennotierter Emittent" gemäß der Definition im Handbuch ist.

Qualifizierte Personen

Die technischen und wissenschaftlichen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Andrew Cheatle, P.Geol., einem Director von Condor Gold plc, und Gerald D. Crawford, P.E., dem Chief Technical Officer von Condor Gold plc, geprüft, verifiziert und genehmigt; beide sind qualifizierte Personen" gemäß NI 43-101.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.condorgold.com oder kontaktieren Sie uns:

[Condor Gold plc](#)

Mark Child, CEO
+44 (0) 20 7493 2784

Beaumont Cornish Limited
Roland Cornish und James Biddle
+44 (0) 20 7628 3396

SP Angel Corporate Finance LLP
Ewan Leggat
+44 (0) 20 3470 0470

H&P Advisory Limited
Andrew Chubb, Matt Hasson, Jay Ashfield
+44 207 907 8500

Adelaide Capital (Investor Relations)

Deborah Honig
+1-647-203-8793

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

DIESE ANKÜNDIGUNG ENTHÄLT INSIDERINFORMATIONEN IM SINNE DER VERORDNUNG (EU) 596/2014, DIE IM VEREINIGTEN KÖNIGREICH AUFGRUND DES EU (WITHDRAWAL) ACT 2018 ("MAR") ZUM INNERSTAATLICHEN RECHT GEHÖRT.

Vorausschauende Aussagen: Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten darstellen, sind "zukunftsgerichtete Informationen" in Bezug auf das Unternehmen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, einschließlich Aussagen in Bezug auf: zukünftige Erschließungs- und Produktionspläne, prognostizierte Kapital- und Betriebskosten, Lebensdauer der Mine und Produktionsraten, Metall- oder Mineralgewinnungsschätzungen, Mineralressourcen- und Mineralreservenschätzungen für das Projekt La India, das Potenzial, Mineralressourcen in Mineralreserven umzuwandeln, die Pläne des Unternehmens, die Vermögenswerte des Unternehmens zu verkaufen oder Alternativen zu einem Verkauf der Vermögenswerte zu suchen, und den Zeitplan für den Bau des Projekts La India nach Erhalt der Finanzierung. Zukunftsgerichtete Informationen sind oft, aber nicht immer, durch die Verwendung von Worten wie: "anstreben", "antizipieren", "planen", "fortsetzen", "Strategien", "schätzen", "erwarten", "projizieren", "vorhersagen", "potenziell", "anstreben", "beabsichtigen", "glauben", "potenziell", "könnte", "könnte", "wird" und ähnliche Ausdrücke. Zukunftsgerichtete Informationen sind keine Garantie für zukünftige Leistungen und basieren auf einer Reihe von Schätzungen und Annahmen des Managements zu dem Zeitpunkt, an dem die Aussagen getätigt werden, einschließlich unter anderem Annahmen über: künftige Rohstoffpreise und Lizenzgebühren; Verfügbarkeit von qualifizierten Arbeitskräften; Zeitplan und Höhe der Investitionsausgaben; künftige Wechselkurse und Zinssätze; Auswirkungen des zunehmenden Wettbewerbs; allgemeine Bedingungen auf den Wirtschafts- und Finanzmärkten; Verfügbarkeit von Bohrungen und zugehöriger Ausrüstung; Auswirkungen der Regulierung durch Regierungsbehörden; Erhalt der erforderlichen Genehmigungen; Lizenzgebühren; künftige Steuersätze; künftige Betriebskosten; Verfügbarkeit künftiger Finanzierungsquellen; Fähigkeit, Finanzierungen zu erhalten, und Annahmen, die den Schätzungen in Bezug auf die bereinigten Mittel aus dem Betrieb zugrunde liegen. Viele Annahmen beruhen auf Faktoren und Ereignissen, die nicht im Einflussbereich des Unternehmens liegen, und es kann nicht garantiert werden, dass sie sich als richtig erweisen.

Solche zukunftsgerichteten Informationen bergen bekannte und unbekannte Risiken, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen, einschließlich Risiken in Bezug auf: Mineralexplorations-, Erschließungs- und Betriebsrisiken; Schätzung der Mineralisierung und der Ressourcen; Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften der Rohstoffindustrie; Wettbewerbsbedingungen; Betriebsrisiken; Liquiditäts- und Finanzierungsrisiken; Finanzierungsrisiko; Explorationskosten; nicht versicherbare Risiken; Interessenkonflikte; Risiken der Geschäftstätigkeit in Nicaragua; Änderungen der Regierungspolitik; Eigentumsrisiken; Genehmigungs- und Lizenzierungsrisiken; handwerkliche Bergleute und Beziehungen zur Gemeinde; Schwierigkeiten bei der Durchsetzung von Urteilen; Marktbedingungen; Stress in der Weltwirtschaft; aktuelle globale Finanzlage; Wechselkurs- und Währungsrisiken; Rohstoffpreise; Abhängigkeit von Schlüsselpersonal; Verwässerungsrisiko; Zahlung von Dividenden; sowie jene Faktoren, die unter der Überschrift "Risikofaktoren" im jährlichen Informationsformular des Unternehmens für das am 31. Dezember 2021 endende Geschäftsjahr vom 29. März 2022 erörtert werden und im SEDAR-Profil des Unternehmens unter www.sedar.com.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Informationen beschriebenen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](https://www.minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/520392--Condor-Gold-gibt-ein-Update-ueber-den-Verkauf-von-Vermögenswerten.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by [Minenportal.de](#) 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).